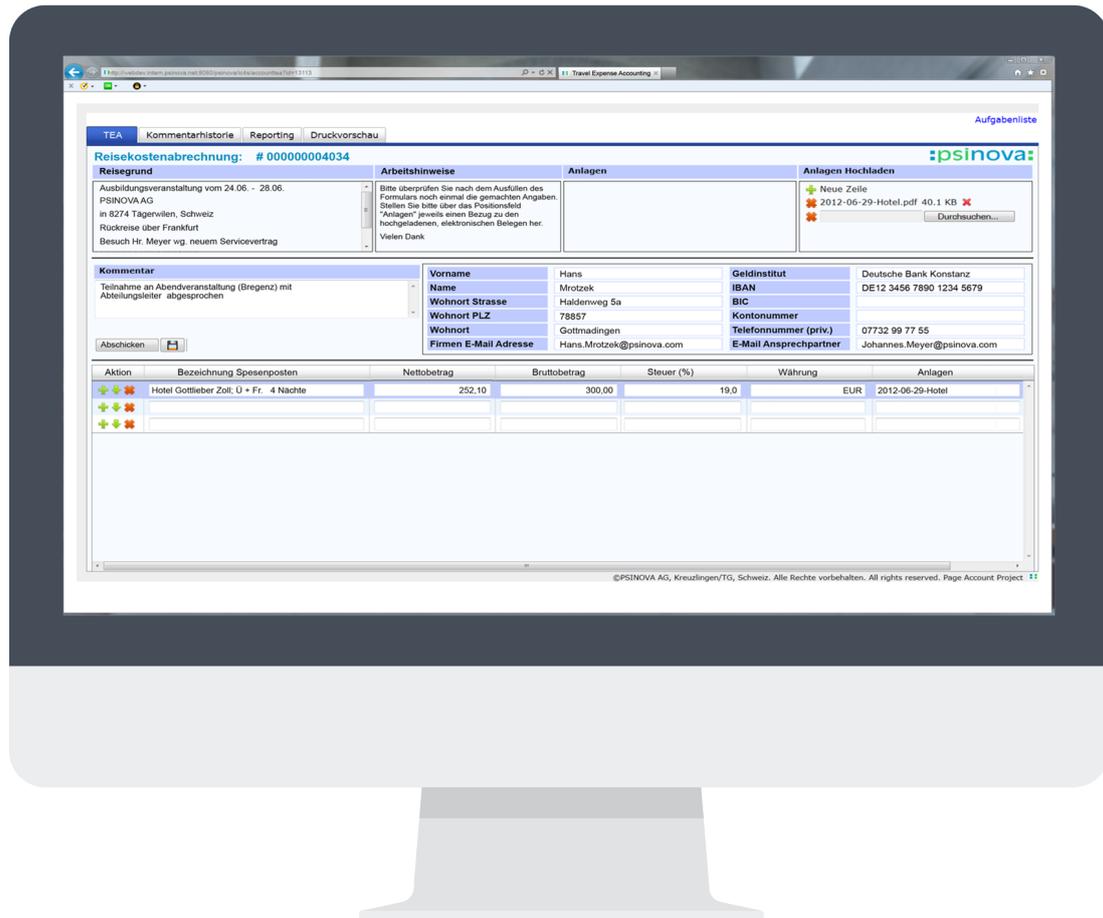


PSINOVA Payback Channel for SAP® Systems

Web-basierter Workflow für Reisekosten und Spesenabrechnungen



PSINOVA Payback Channel

Mit dem PSINOVA Payback Channel bringt die PSINOVA AG einen Web-basierten Workflow für Reisekosten- & Spesenabrechnungen für SAP® Systeme auf den Markt. Mit dieser Lösung können Mitarbeiter neben der Rechnungsfreigabe auch die Abrechnung ihrer Reisekosten, Spesen oder Geschäftsauslagen einfach und komfortabel im Web initiieren und mit SAP® quasi als „Mitarbeiter Self Service“ abwickeln.

Die interaktiven Genehmigungsschritte für die Antragsteller und Genehmiger finden komfortabel in einer einfach und intuitiv bedienbaren Webmaske im Internetbrowser (am Arbeitsplatz oder mobilem Endgerät statt). Die Sachbearbeitung in Accounting oder HR arbeitet direkt an ihrem gewohnten Arbeitsplatz in SAP® bzw. der PSINOVA InvoiceChannel Maske.

Die gesamte Ablaufsteuerung des Prozesses, alle Kontroll- und Überwachungsfunktionen und die vollständige Protokollierung des Genehmigungsprozesses und Archivierung der Dokumente und Prozesshistorie erfolgt dabei durchgängig und transparent im SAP®-System. Die Einrichtung des SAP® Travel Management ist hierfür NICHT explizit erforderlich.

PSINOVA Payback Channel for SAP® Systems

Web-basierter Workflow für Reisekosten und Spesenabrechnungen

Warum Web-basierte Workflows für Reisekosten und Spesenabrechnungen in SAP® Umgebungen?

Der Prozess der Reisekosten und Auslagenerstattung ist aufwendig für den Mitarbeiter und das Unternehmen – Doppelerfassungen / Eingaben zur Erstattung auf einem Formular, ggf. in Excel und dann nochmals durch Accounting oder HR in SAP® sind die Regel. Nachklärungen, Ergänzung und das Nachreichen von Unterlagen oft zeitraubend mit Wiedervorlagen, Kopien und evtl. Verlust von Unterlagen auf internem oder externem Postweg.

In der Folge: Verzögerungen bei Abrechnung, ineffiziente und kaum transparente Abläufe, Bindung von Ressourcen in den Fachabteilungen / Mitarbeitern im Unternehmen und Kosten für Ablage/Archivierung der meist papierhaften Dokumente.

Die Lösung

An dieser Stelle greift der PSINOVA Payback Channel: Mit ihm kann der Prozess der Reisekostenabrechnung bequem und performant über spezifische Web-Masken für Antragsstellung und -genehmigung durchlaufen werden.

Der Genehmigungsprozess startet mit der Entgegennahme des Antragsformulars aus dem Web durch das SAP®-System. Ab diesem Moment erfolgt die Prozesssteuerung und -kontrolle vollständig durch und mit SAP®-Mitteln. Dies schließt die automatische Bearbeiterfindung genauso ein, wie die Initiierung aller definierten und notwendigen Bearbeitungsschritte – also wer darf was, wann und bis zu welcher Höhe genehmigen. Der Genehmigungsworkflow nutzt den PSINOVA Invoice Channel - in dem der Buchhalter idealerweise die Buchung und damit die Zahlung auslöst.

Zur Steuerung der Abläufe setzt der PSINOVA Payback Channel auf den PSINOVA InvoiceFlow WEB & das PSINOVA Object Release Management auf. Zusammen bilden diese den Motor hinter der Steuerung der Abläufe des Workflows, die für die Rechnungskontierung und Freigabe weltweit eingesetzt werden. SAP® Travel Management ist für den Einsatz des PSINOVA Payback Channel **nicht** erforderlich.

Der Prozessablauf

Antragsstellung

Mitarbeiter, die ihre Reisekostenabrechnung elektronisch abwickeln möchten, greifen dazu auf einen in den Favoriten ihres Browsers oder im Intranet-Portal hinterlegten, allgemeinen Link zu. Dieser Link öffnet dann eine für den aktuellen Antrag generierte Web-Seite. Der zugehörige Web-Server und die Applikation sind Teil des Lieferumfangs der PSINOVA Lösung.

Auf der Web-Seite gibt der Antragssteller seine „Kopfdaten“ wie Grund der Reise, Name, Vorname, Bankverbindung, IBAN, etc. ein. Auf dem zweiten Teil der Maske können dann die einzelnen Positionen der Reisekosten eingetragen werden. Selbstverständlich können positionsweise Kommentare hinterlegt werden. Damit kann u.a. auch ein Bezug zu hochladbaren Anlagen hergestellt werden.



PSINOVA Payback Channel for SAP® Systems

Web-basierter Workflow für Reisekosten und Spesenabrechnungen

Steuerung durch SAP®

Der Web-Server nimmt Verbindung mit dem SAP®-System auf und übergibt die Daten aus dem Antragsformular inklusive der Anlagen an einen PSINOVA Workflow. Dieser sorgt dafür, dass

- ein PSINOVA IC-Beleg (InvoiceChannel-Beleg) angelegt wird,
- eine PDF-Datei aus den Daten der Web-Maske generiert wird und
- diese PDF-Datei sowie die hochgeladenen Anlagen archiviert und mit dem IC-Beleg verknüpft werden.

Bei Bedarf kann eine automatisch generierte E-Mail mit einer Eingangsbestätigung verschickt werden.

In Folge stößt nun der Workflow eine Bearbeiterfindung an, um den zuständigen Buchhalter zu ermitteln. Der Buchhalter wird im Allgemeinen erst am Ende des Genehmigungsprozesses benötigt; unter Umständen kann seine Mitarbeit schon an dieser Stelle erforderlich werden - etwa, wenn die Angaben des Antragsstellers unvollständig oder fehlerhaft sind.

Ebenfalls wird ermittelt, welche Personen an dem Genehmigungsprozess zu beteiligen sind. Dies kann über hinterlegbare Regeln gesteuert werden. Der Vorgang kann wahlweise aus einem oder mehreren Schritten bestehen.

Die einzelnen Verarbeitungsschritte werden über das PSINOVA Object Release Management (ORM) ausgelöst und überwacht.

Aufforderung über E-Mail

Der oder die genehmigungsberechtigten Mitarbeiter werden per Mail sequentiell über ihre anstehende Aufgabe informiert. Die Mail enthält einen Link auf eine für diesen Genehmigungsschritt einmalig generierte Website.

Genehmigung per Website

Der genehmigende Mitarbeiter öffnet die Website in einem gängigen Browser. Die Anmeldung kann je nach Kundensystemlandschaft über eine einmalige Authentifizierung oder optional direkt über „Single Sign On“ quasi automatisch erfolgen.

Der Aufbau der Maske orientiert sich an den praktischen Anforderungen, wie sie auch in der Rechnungsprüfung üblich sind. Neben Informationen über Reisezweck und den „Kopfdaten“ des gereisten Mitarbeiters, stehen auch Daten zu den einzelnen Positionen der Reisekostenabrechnung zur Verfügung. Selbstverständlich erlaubt es die Genehmigungsmaske auch die Anlagen einzusehen.

Per Knopfdruck genehmigen

Per Knopfdruck kann die vorliegende Abrechnung genehmigt oder auch abgelehnt werden. Bei Ablehnung verlangt die der PSINOVA Payback Channel obligatorisch einen Kommentar zum Grund der Ablehnung.

Zurück in SAP®

Mit dem Abschluss der Aktionen durch den letzten, genehmigenden Mitarbeiter kehrt der Umlauf in das SAP®-System zurück. Nun wird der Vorgang im Postkorb (SAP® Business Workplace) des zuständigen Buchhalters abgelegt.

Der Buchhalter kann die Abrechnung und das Arbeitsergebnis der vorangegangenen Prozessschritte in der PSINOVA Invoice Channel Maske komfortabel überprüfen und ergänzen. Im Bedarfsfall kann er zur Bearbeitung weitere Informationen einholen oder weitere Bearbeitungs-/Klärungsschritte starten.

Am Ende des Prozesses hat der Buchhalter zwei Möglichkeiten:

• Buchen:

Zunächst bietet der InvoiceChannel die Möglichkeit, mit den Informationen über den Antragssteller („Kopfdaten“) aus dem ursprünglichen Web-Formular einen Kreditoren in SAP® anzulegen (sofern dieser nicht bereits existiert und sofern ihm hierfür die Berechtigungen eingeräumt sind). Anschließend kann der Buchhalter den Beleg der SAP®-Folgetransaktion übergeben und verbuchen. Zudem kann der Antragssteller über eine automatisch generierte E-Mail über den Stand der Abrechnung informiert werden.

• Ablehnen

In diesem Fall kann automatisch ein Ablehnungsschreiben erstellt werden. Dazu steht dem Buchhalter der PSINOVA Anschreibengenerator mit vorgefertigten Textbausteinen zur Formulierung der Ablehnungsgründe oder für Eingabe von Freitext zur Verfügung. Das Schreiben wird anschließend dem Antragssteller per E-Mail zugesendet.

Kontrolle in SAP®

Die Steuerung des Freigabeworkflows erfolgt - mit Ausnahme des Starts - vollständig aus dem SAP®-System heraus.

Hier wird das Regelwerk für den Workflow hinterlegt: Zuständigkeiten und Rechte der Mitarbeiter, Vertreterregelungen, Umgang mit Abwesenheitsnotizen, bei Bedarf Terminüberwachung, Zulässigkeit von Dokumenttypen beim Hochladen und vieles mehr.

Ebenfalls werden hier alle Schritte des Genehmigungsprozesses protokolliert.

Mit dem Ende des Workflows wird das Protokoll mit dem Abrechnungsbeleg verknüpft und im SAP®-System archiviert.

PSINOVA Payback Channel for SAP® Systems

 Web-basierter Workflow für Reisekosten und Spesenabrechnungen

Nutzen und Features

Mobiles Arbeiten

- Aufruf über Standardbrowser (keine Clientinstallation erforderlich!)
- Von zu Hause, unterwegs oder im Büro
- Masken für PCs, Tablet PCs oder Smartphones/ Mobile Devices¹

Bedienbarkeit

- Übersichtliche und intuitive Web-Masken
- Zugriff auf Anlagen, Historie, verwandte Dokumente
- Länderspezifische Ausprägungen, internationale Oberflächen
- Unterstützung von "Single Sign On" (optional)

Effizienz & Performance

- Schnelle effiziente Bearbeitung & zügige Erstattung der Auslagen
- Verkürzung der Bearbeitungszeiten und –kosten durch „Employee Self Service“
- Vermeidung von Doppeleingaben & geringere Fehleranfälligkeit
- Automatische Prüfungen im Hintergrund
- Vermeidung von Papierlogistik, -ablage und kostenintensiver Recherche

Prozesssicherheit

- Durchgängig digitaler, transparenter Prozess ohne Medienbrüche
- Revisions sichere Archivierung der Belege und Verarbeitungshistorien im angeschlossenen SAP® Archiv des Kunden
- Prozesssteuerung & Monitoring aus SAP® heraus
- Vollständige Protokollierung im SAP®-System
- Termin- und Vollständigkeitsüberwachung

Flexibilität

- Leistungsfähiger Mechanismus für das Anlegen und Prüfen von Regeln
- Einfache Erweiterbarkeit der Standardanwendung
- Flexible Gestaltung der Web-Maske
- Erweiterbarkeit für weitere Dokumentprozesse und Anwendungen von InvoiceFlow / ORM
- Einsatz von SAP® Travel Management ist **nicht** Voraussetzung für den PSINOVA Payback Channel

PSINOVA AG

Vertrieb & Kundenservice
Konstanzerstrasse 60
CH-8274 Tägerwilen
☎ Tel. +41 (0) 71-677 27-00
sales@psinova.com
www.psinova.com

¹ Bitte Einschränkungen des Herstellers für die Bearbeitung von Formularen beachten.